

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 86 (1999)  
**Heft:** 12: Think twice  
  
**Rubrik:** Swissbau 2000

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## metallbau 2000

Die erste «Swissbau» im neuen Jahrtausend findet vom 25. bis 29. Januar 2000 in Basel statt und zeigt mit einer Reihe von Sonderschauen, Spezialpräsentationen und Veranstaltungen aktuelle Visionen für das Bauen im beginnenden 21. Jahrhundert. Im Vordergrund steht dabei die integrale Betrachtungsweise von Gebäudehülle, Gebäudetechnik sowie Objektbewirtschaftung und Unterhalt.

Das Bauen wird sich im komenden Jahrzehnt in wesentlichen Bereichen verändern. Insbesondere

wird die traditionelle Trennung von Planungs-, Ausführungs- und Betriebsphase sowie späterer Sanierungen und Umnutzungen zunehmend durch eine zusammenhängende Betrachtung des gesamten Lifecycle eines Bauwerks ersetzt werden. Die Idee des integralen Planens, Bauens und Bewirtschaftens zieht sich denn auch als roter Faden durch die verschiedenen Sonder schauen an der Swissbau 2000.

Gleichzeitig mit der Swissbau findet dieses Jahr die Metallbau 2000 statt und soll künftig alle zwei Jahre durchgeführt werden.

Traditionsgemäß bietet die Swissbau 2000 eine ganze Reihe Sonderpräsentationen und interessante Fachveranstaltungen sowie Führungen an.

Die Lignum präsentiert in der Halle 21 acht prämierte und rund 50 weitere Projekte neuzeitlicher Holzbauten, die anlässlich des Wettbewerbs «prix lignum» eingereicht wurden. Auch der Schweizerische Ingenieur- und Architekten-Verein SIA tritt in dieser Halle mit einer Sonderpräsentation unter dem Titel «Das 21. Jahrhundert planen und

bauen mit dem SIA» auf. In der Halle 22 stellt das Bundesamt für Energie das Thema «Bauen und Energieeffizienz» für einmal in einer neuen, spielerischen Form dar. In der gleichen Halle werden vom ETH-Institut für Geschichte und Theorie der Architektur die Resultate des «Architekturpreises Eternit 99» vorgestellt, an welchem Studierende der

vier Schweizer Architekthochschulen teilgenommen haben. Die FAB-CH stellt die prämierten Arbeiten des Wettbewerbs «Ein Ausstellungsland für die Swissbau 2000» vor. An der Sonderpräsentation vom IOK (Internationales Olympisches Komitee) und dem IAKS (Internationaler Arbeitskreis Sport- und Freizeiteinrichtungen) in der Halle 22 werden als beispielhaft ausgezeichnete Sport- und Freizeitanlagen gezeigt.

Auch das attraktive Rahmenprogramm lohnt eine Reise nach Basel. Das Architekturmuseum Basel organisiert erneut eine Reihe von «ArchitekTouren» zu zeitgenössischen Basler Bauten. Auch wer sich für das neue Gebäude der Messe Basel interessiert, kommt auf seine Kosten: Die Mitgliederfirmen des Stahlbauzentrums Schweiz SZF offerieren den Messebesuchern spezielle Führungen durch den Neubau des Architekten Theo Hotz. Treffpunkt ist jeweils der SZS-Stand in der Halle 1. Parallel zur Swissbau 2000 werden die beliebten «Basler Architekturvorträge» durchgeführt (siehe Seite 72).



## Impressum

Werk, Bauen + Wohnen,  
86./53. Jahrgang, ISSN 0257-9332

### Herausgeber

Verlegergemeinschaft  
Werk, Bauen + Wohnen, Werk AG,  
Verlag Bauen + Wohnen GmbH

**Adresse Verlag, Redaktion und Inserate:**  
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+  
Wohnen, Vogelsangstrasse 48, Postfach,  
CH-8033 Zürich,  
Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32,  
E-Mail: [wbw.zh@bluewin.ch](mailto:wbw.zh@bluewin.ch)

**Verbände**  
Offizielles Organ des BSA/FAS,  
Bund Schweizer Architekten /  
Fédération des Architectes Suisses,  
VSI.ASAI. Vereinigung Schweizer  
Innenarchitekten/architektinnen

### Redaktionskommission

Andrea Deplazes, Dr. Ulrike Jehle-Schulte  
Strathaus, Rolf Mühlhauer, Maria  
Zurbuchen-Henz

### Redaktion VSI.ASAI.-Beilage

Christina Sonderegger

### Korrespondenten

Marc M. Angélib, Zürich/Los Angeles;  
Gilles Barbey, Lausanne; Cuno Brullmann,  
Paris; Dr. Lucius Burckhardt, Basel; Oliver J.  
Domeisen, London; Paolo Fumagalli, Lugano;  
Petra Hagen Hodgson, Frankfurt; Dr. Dieter  
Hoffmann-Axthelm, Berlin; Prof. Joachim  
Andreas Joedicke, Schwerin; Prof. Drs. h.c.  
Ing. Jürgen Joedicke, Stuttgart; Klaus Kada,  
Graz/Aachen; Dr. Gert Kähler, Hamburg;  
Adolf Krischanitz, Wien; Moritz Künig, Bruxelles;  
Rodolphe Lüscher, Lausanne; Sylvain  
Malfray, Neuchâtel; Paul Marti, Genève; José  
Luis Mateo, Barcelona; Urs Primas, Amsterdam;  
Romain Reuther, Paris; Gerhard Ullmann,  
Berlin; Klaus Dieter Weiss, Hannover;  
Ueli Zbinden, Zürich/München

### Redaktionssekretariat

Regula Haffner

### Übersetzungen

Jacques Debains, Suzanne Leu,  
Maureen Oberli-Turner, Franca Comalini

Für nicht angefordertes Material übernimmt  
die Redaktion keine Verantwortung. Nachdruck  
aus Werk, Bauen+Wohnen, auch  
mit Quellenangabe, ist nur mit Bewilligung  
des Verlages gestattet.

### Inseratenverwaltung

Verlegergemeinschaft Werk,  
Bauen+Wohnen, Vogelsangstrasse 48,  
Postfach, CH-8033 Zürich,  
Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32  
Gilbert Pfau, Anne-Marie Böse

### Druck

Zollikofer AG, 9001 St.Gallen

### Lithos

nievergelt.pps ag, 8048 Zürich

### Abonnementsverwaltung und Auslieferung

Zollikofer AG, Fürstenlandstrasse 122,  
CH-9001 St.Gallen,  
Tel. 071/272 73 47, Fax 071/272 73 84

### Bezugsbedingungen Schweiz und BRD

Jahresabonnement	sFr./DM 180.-
Studentenabonnement	sFr./DM 125.-
Einzelhefte	sFr./DM 22,-
sFr. inkl. MwSt.	

### Bezugsbedingungen übrige Länder

Jahresabonnement	sFr. 190.-
Studentenabonnement	sFr. 135.-
Einzelhefte	sFr. 22.-

### Abbestellungen

können nur berücksichtigt werden, wenn  
sie mindestens 8 Wochen vor Abonnements-  
schluss eintreffen, andernfalls gilt das  
Abonnement als erneuert.



## BTI Kuoni Event Solutions

15.-18. 1. 2000



Weltmesse für Teppiche und Bodenbeläge  
15.-18.01.2000 Hannover

Prospekte und Buchung in allen BTI Centers,  
Kuoni-Filialen oder bei

 A member of the Kuoni Travel Group

### Eintagesflug

ab Zürich, Montag 17. Januar  
Pauschalpreis CHF 690.-

### Individuelle Flug- und Bahnpauschalreisen

inkl. Hotelunterkunft in Hannover mit Bahn 2. Kl. ab Basel ab CHF 425.-  
mit Flug ab Zürich ab CHF 1440.-

### BTI Kuoni Event Solutions Messen

offizielle Repräsentanz Deutsche Messe AG, Hannover  
Kuoni Reisen AG  
Neue Hard 7, 8010 Zürich  
Tel. 01 224 22 41, Fax 01 224 22 29  
e-mail: [messereisen@kuoni.ch](mailto:messereisen@kuoni.ch)

